

MONIKA ROMSTEIN

ELEGANZ OHNE AUFWAND

Wie schon in früheren Arbeiten verwendet Monika Romstein häufig Figuren aus der Populärkultur, die dann als Avatare eine anachronistische Perspektive einnehmen und dadurch fiktive Bedeutungs-zusammenhänge erzeugen. So erscheint Lana del Rey als Protagonistin in der Skulptur „Akrobatik auf der Picknickdecke“ oder der längst verstorbene Komiker Diether Krebs in dem Gemälde „Oldie but Goldie“. Auch hier bleibt die Künstlerin in weitestem Sinne dem Prinzip der gegenständlichen Malerei treu.

Mit Skulpturen, Objekten, Zeichnungen und Collagen erweitert die Künstlerin den Raum ihrer Malerei konsequent. So cartoonartig und schalkhaft-ironisch die Gemälde und Skulpturen in ihren Inszenierungen auch scheinen, eine reale Beunruhigung und Beklemmung bleibt spürbar, der man sich als Betrachter nur schwer entziehen kann.

Monika Romstein

*in Saarlouis, lebt und arbeitet in Frankfurt am Main

2002 Staatliche Hochschule für Bildende Künste Frankfurt am Main, Städelschule, Klasse Christa Näher
 1998 Duncan of Jordanstone College of Art and Design, University of Dundee, Schottland, M.F.A.
 1990 Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt, Kunst- und Filmwissenschaften, M.A.

Ausstellungen (Auswahl):

2014 Ten Years after, Atelierfrankfurt, Frankfurt
 Halloween, The Idling Gallery, Berlin
 Was und Trend, Glue im Kunstquartier Bethanien
 Wurzeln weit mehr Aufmerksamkeit widmen, Kunstverein Lola Montez e.V., HDK, Saarbrücken
 Art Video Screening, Galerie Gilla Lörcher/Contemporary Art, Berlin
 Wurzeln weit mehr Aufmerksamkeit widmen, Kunstverein Lola Montez e.V., Frankfurt(Katalog)

2013 Shape the scape, Galerie Ulrich Müller, Köln
 Shape the scape, Galerie Gilla Lörcher/Contemporary Art Berlin
 I laughed, I cried, it was joy, Basis projektraum, Frankfurt
 Chancen und Risiken, Galerie Hanfweihnacht, Frankfurt
 Die goldene Bombe, Klasse Näher, Bergerstr. 6, Frankfurt
 Wurzeln weit mehr Aufmerksamkeit widmen, Kunstverein Lola Montez, Weimar etc.
 In mind not appearances, Galerie hanfweihnacht, Frankfurt (Einzelausstellung)
 Atelierhäuser Of/Ffm, Ölhalle, Halle für zeitgenössische Kunst, Offenbach
 Gegenwart, Galerie Perpétuel und Galerie Gilla Lörcher/Contemporary Art Frankfurt

2012 Monolith, Galerie Perpétuel, Frankfurt, (Einzelausstellung)
 Familientreffen, Atelierfrankfurt, Frankfurt
 ende gut alles gut, Kunstverein Familie Montez, Frankfurt

2011 Horrors manufactured here, Galerie im Galluszentrum e.V., Frankfurt, (Einzelausstellung)
 Disparition, Saarländisches Künstlerhaus, Saarbrücken (Katalog)
 Anechoic chamber, Galerie Gilla Lörcher/Contemporary Art, Berlin (Einzelausstellung, Katalog)
 Exhibition II, „Scenery“, Galerie Gilla Lörcher/Contemporary Art, Berlin
 Exhibition I, „Zeichnung“, Galerie Gilla Lörcher/Contemporary Art, Berlin
 Still, Galerie Gilla Lörcher/Contemporary Art, Berlin
 Salon noir des artistes, Atelierfrankfurt, Frankfurt
 Gästezimmer, Atelierfrankfurt, Frankfurt

2010 Romstein.Lehmann.Tüchsen, Galerie hanfweihnacht, Frankfurt
 House of wax, Gutleutstr. 98, Frankfurt, (Einzelausstellung)
 Substanz, Self-Publishing Art Book Fair, Ausstellungshalle 1a, Frankfurt
 Kasino Rausch, Stiftung für futuristische Forschung, Kasino am Weinberg, Neuruppin

Dauer der Ausstellung: 21.03. – 08.05.2015



„Du kannst anfangen zu beten“, 2014
Öl auf Leinwand, 50 x 40 cm



„I had an instant forbiding“, 2014
Öl auf Leinwand, 82 x 69 cm



„Akrobatik auf der Picknickdecke“, 2014
Skulptur



„Oldie but goldie“, 2014
Öl auf Leinwand, 90 x 70 cm

Dauer der Ausstellung: 21.03. – 08.05.2015
